nöse Niederschlag von basisch kohlensaurem Zinkoxyd reißt den Manganhyperoxydhydrat-Niederschlag mit sich nieder und die überstehende Flüssigkeit klärt sich nach Wegnahme vom Feuer in wenigen Secunden. Es muss hierbei jedoch sehr darauf geachtet werden, dass kohlensaures Alkali in geringem Ueberschuss vorhanden bleibe.

Die erhaltenen Resultate beweisen die Zulässigkeit der Verfahrens.

Es wurde abgewogen . . .	1,1733 g KJ
entsprechend . . .	0,89669 « J
Nach Versuch a) gefunden . . .	1,17487 g KJ
entsprechend . . .	0,89789 « J
Nach Versuch b) gefunden . . .	1,17525 g KJ
entsprechend . . .	0,89812 « J.

Bericht über die Fortschritte der analytischen Chemie.

I. Allgemeine analytische Methoden, analytische Operationen, Apparate und Reagentien.

Von

W. Fresenius.

Den Gefrierpunkt verschiedener Mischungen von Alkohol und Wasser hat F. M. Raoult*) bestimmt und auf Grund seiner Versuche Tabellen aufgestellt, welche es gestatten aus dem Gefrierpunkte einer solchen Mischung ihren Alkoholgehalt zu ermitteln. Auch verschiedene alkoholische Getränke hat der Verfasser in gleicher Weise untersucht. Ich kann jedoch hier nur auf die Abhandlung hinweisen, weil sich eine praktisch anwendbare Alkoholbestimmungsmethode wohl nicht auf das angegebene Princip wird gründen lassen.

Die Entzündungstemperatur des Gemisches von Alkoholdampf und Luft, welches sich über einer erwärmten alkoholischen Flüssigkeit befindet, hat V. Wartha**) für eine Anzahl solcher Flüssigkeiten von verschiedenem Alkoholgehalt bestimmt. Nach seiner Ansicht ist diese Temperatur (natürlich unter sonst gleichen, genau einzuhaltenden Verhält-

*) Ann. de chim. et de phys. [5 sér.] 20, 217.

**) Compt. rend. 90, 1147.